

Verhandelt zu Neuss, am 28. April 2022

Vor mir, dem unterzeichnenden Notar

**Dr. Volker Hustedt**  
**mit dem Amtssitz in Neuss**

erschien:

Frau Martina Pastor, geborene Brandel, geboren am 2. Januar 1975, Angestellte beim amtierenden Notar, hier handelnd nicht im eigenen Namen, sondern als Bevollmächtigte für die **evohaus GmbH** mit Sitz in Karlsruhe, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Mannheim unter der HR B Nummer 108132, Postanschrift: Emil-Nolde-Straße 2, 76227 Karlsruhe, aufgrund der in der Teilungserklärung vom 1. Juli 2020, UR.Nr. 507/2020/H des amtierenden Notars enthaltenen Vollmacht, die bei Beurkundung in Urschrift unwiderrufen vorlag,

dem Notar von Person bekannt.

Handelnd wie angegeben erklärte die Erschienene wie folgt zur Beurkundung:

### **I.**

#### **Vorbemerkung**

Es wird Bezug genommen auf die Teilungserklärung vom 1. Juli 2020, UR.Nr. 507/2020/H des amtierenden Notars – nachstehend kurz „**Bezugsurkunde**“ genannt –.

Zum Zeitpunkt der Beurkundung der Bezugsurkunde fehlte die Abgeschlossenheitsbescheinigung der Stadt Köln.

Nunmehr wurde die baubehördliche Abgeschlossenheitsbescheinigung am 2. Februar 2022 durch die Stadt Köln zum AZ: 63/T33/0419/2021 nebst Änderungsvermerk vom 21. März 2022 erteilt.

Auf diese Abgeschlossenheitsbescheinigung wird verwiesen. Die Abgeschlossenheitsbescheinigung enthält den Lageplan und den Aufteilungsplan. Sie lag in Urschrift vor und wurde zur Durchsicht vorgelegt und genehmigt. Sie ist dieser Niederschrift als **Anlage** beigelegt und Bestandteil der Niederschrift.

Die zur Abgeschlossenheitsbescheinigung genommenen Pläne sind identisch mit den zur Bezugsurkunde genommenen Plänen, mit der Einschränkung, daß bei den Schnitten teilweise zusätzlich die Nummern der Wohnungen vermerkt sind, was jedoch nicht zu einer inhaltlichen Änderung der Pläne führt.

### III.

Der Eigentümer beantragt hiermit die Eintragung des Vollzugs der Teilungserklärung gemäß Inhalt der Bezugsurkunde in Verbindung mit der vorgenannten Abgeschlossenheitsbescheinigung. Rein vorsorglich werden alle Bewilligungen und Anträge in der Bezugsurkunde wiederholt.

Diese Niederschrift nebst Anlage wurde der Erschienenen vom Notar vorgelesen bzw. zur Durchsicht vorgelegt, von ihr genehmigt und von ihr und dem Notar eigenhändig wie folgt unterschrieben:

*Janica Pastor*

*H. R. Notar*